

## N<sub>min</sub>-Werte und N-Düngebedarf im Frühjahr 2021(DLR Westpfalz)

### Aktuelle N<sub>min</sub>-Werte DLR Westpfalz

### N-Düngebedarf nach DüV-Vorgaben

**Stand: 26.02.2021 / Probenahme: 25.01.-09.02. und 22.2.2021**

Hauptfrucht 2021	nach Vorfrucht	kg N <sub>min</sub> -N/ha N in Bodenschicht						N-Bedarfs- wert kg/ha	bei Korn- ertrag dt/ha	N-Dünge- bedarf <i>ohne</i> Zu- bzw. Abschläge kg/ha	Zu- bzw. Abschläge pro 1 dt/ha kg/ha
		Anzahl	0 – 30 cm	30 – 60 cm	Anzahl	60 – 90 cm	Summe				
W-Weizen	Raps	12	12	14	9	15	41	230	80	189	+ 1 / -1,5
W-Weizen	Z.Rüben	6	11	15	5	15	41	230	80	189	
W-Weizen	Mais	9	17	24	7	30	71	230	80	159	
W-Weizen	Getreide	15	12	16	14	15	43	230	80	187	
W-Triticale	Getreide	4	12	9	2	12	33	190	70	157	
W-Triticale	Bl.-Frucht	3	15	19	3	17	51	190	70	139	
W-Roggen	Getreide	4	8	9	4	14	31	170	70	139	
W-Roggen	Bl.-Frucht	5	12	11	1	10	33	170	70	137	
W-Gerste	Getreide	19	11	11	17	12	34	180	70	146	
W-Gerste	Bl.-Frucht	11	10	13	7	10	33	180	70	147	
S-Gerste	Getreide	18	13	27			40	140	50	100	
S-Gerste	Z.Rüben	8	16	21			37	140	50	103	
W-Raps	Getreide	17	11	11	7	10	32	200	40	168	+ 2 / -3
Zuckerrüben	Getreide	17	14	29	12	27	70	180	750	110	+ 0,1 / -0,15
Mais	Getreide	7	25	20	5	26	71	200	450 dt FM	129	+ 0,2 / -0,3
<b>Mittelwert 2021</b>		155	13	17	93	16	46	Die N-min Beprobung bis Anfang Februar ergab im Mittel von 155 Proben in den oberen Schichten (0-60 cm) 30 kg N/ha. Über das gesamte Bodenprofil 0-90 cm wurden 11 kg N/ha mehr Stickstoff gefunden als im Vorjahr. Mit 46 kg N/ha (0-90 cm) liegt der Stickstoffgehalt im gesamten Bodenprofil in etwa auf dem Niveau des langjährigen Mittel.			
Mittelwert 2020		137	12	12	60	11	35				
Mittelwert 2019		96	20	22	54	20	62				
<b>Eine Überschreitung der standortbezogenen N-Obergrenze ist nach der Düngeverordnung nicht zulässig, auch wenn die N-Düngeempfehlung nach dem Düngeplaner Rheinland-Pfalz höher liegt</b>											
<b>Abschläge bei der Ermittlung des N-Düngebedarfs nach DüV</b>								<b>kg N/ha</b>		Die Ausbringung von 20 m <sup>3</sup> /ha Rindergülle im Vorjahr mit 3,6 kg Gesamt N/m <sup>3</sup> = Zufuhr von insgesamt 72 kg N/ha. Davon sind 10 % = 7 kg N/ha vom N-Düngebedarf der aktuellen Kultur abzuziehen	
durch Vor- und Zwischenfrüchte:											
Luzerne, Klee, Klee gras, Grünland, Dauerbrache, Rotationsbrache mit Leguminosen								<b>20</b>			
Raps, Körnerleguminosen, Zuckerrüben, Feldgras, Rotationsbrache ohne Leguminosen								<b>10</b>			
Nichtleguminosen im Frühjahr eingearbeitet (nicht abgefroren)								<b>20</b>			
Leguminosen (abgefroren), Leguminosen im Herbst eingearbeitet, Futterleguminosen mit Nutzung								<b>10</b>			
<b>N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat:</b>											
wenn Humusgehalt größer 4,0 %:								<b>20</b>			
<b>Herbstdüngung zu Winterraps und Wintergerste</b>											
<b>N-Nachlieferung aus der organischen Düngung des Vorjahres</b>											
10 % der im Vorjahr ausgebrachten Menge an Gesamt-N;								<b>Berechnung</b>			